



Nachrichten des HSGB, Montag, 27. März 2017

„Koordination kommunaler Entwicklungspolitik“

Ab sofort ist eine Antragstellung wieder möglich.



Seit 2016 kann im Rahmen des SKEW-Angebots "Koordination kommunaler Entwicklungspolitik" aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) ein Zuschuss für Personalressourcen für kommunales entwicklungspolitisches Engagement vergeben werden.

Bei der Beantragung einer Koordinationsstelle muss ein entwicklungspolitisches Projektziel festgelegt werden, das durch den Einsatz der Koordinatorin/ des Koordinators erreicht werden soll. Grundlagen und Strukturen sollen geschaffen werden, die auch über den Förderzeitraum hinaus entwicklungspolitisches Engagement auf kommunaler Ebene ermöglichen.

Mit dem Angebot kann Projektpersonal in deutschen Kommunalverwaltungen und kommunalen Verbänden für die Betreuung und Förderung von entwicklungspolitischem Engagement mit bis zu 90% der Gesamtausgaben bezuschusst werden. Weitere zuschussfähige Ausgaben sind Fortbildungs- und Reisekosten der Koordinator/innen sowie bis zu 20.000 € für begleitende Maßnahmen bei 24-monatiger Förderung. Ein Projektstart ist ab dem Jahr 2018 möglich.

Die genauen Förderkonditionen sowie alle Unterlagen zur Antragstellung finden Sie auf unserer Homepage:

<https://skew.engagement-global.de/koordination-kommunaler-entwicklungspolitik.html>

Informationen:

Servicestelle Kommunen in der Einen Welt
ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH
Besuchsadresse: Fritz-Schäffer-Straße 26
Postadresse: Tulpenfeld 7
53113 Bonn

Telefon +49 228 20 717-334

Telefax +49 228 20 717-389

luca.haas@engagement-global.de

www.service-eine-welt.de

www.engagement-global.de